

Information für Pensionierte Februar 2026

Sektor Logistik und syndicom allgemein.

Die Mitgliederentwicklung entwickelt sich langsam wieder positiver. Es sollten seit langem wieder mehr Eintritte als Austritte verzeichnet werden können. Bei den Pensionierten spürt man aber eine Zunahme der Austritte. Die Gründe müssen noch abgeklärt werden.

Lohnverhandlungen bei der Post: Es musste eine Sondersitzung organisiert werden, um ein neues Mandat zu erhalten, da die Kluft zwischen der Post und den Forderungen von syndicom zu gross war. Bei der dritten Verhandlungsrunde wurde eine Einigung erzielt, die nun aber noch vom Verwaltungsrat der Post freigegeben werden muss.

Die Verhandlungen bei Postauto und PostFinance sind noch im Gange

Sektor 2 ICT

Die Pensionierten-Anlässe bei der Swisscom werden gestrichen. Syndicom wird in verschiedenen Kanälen gegen diese Sparmassnahme protestieren.

Pensionierte Schweiz

Am 15. Januar fand die Vorstandssitzung der Pensionierten Schweiz statt.

Leider lösen sich in Bern die Pensionierten Vereinigung und in Zürich die Gruppe Zürich Land Post demnächst auf. Die Mitglieder werden in die Pensionierten-Gruppen der jeweiligen lokalen Sektionen integriert.

Giorgio Pardini ist als Mitglied in die SGB-RentnerInnen-Kommission gewählt wurden.

Er ist aber nicht Mitglied im Vorstand, was eine Wahl für in die SGB-Rentner-Kommission eigentlich Voraussetzung wäre. Im Sinne einer guten Vernetzung ist er aber der ideale Mann für dieses Gremium. Der Vorstand entschied sich mit 9:1 Stimmen, das Reglement wie folgt abzuändern: Vertretungen in der SGB-RentnerInnen-Kommission müssen mehrheitlich von Amtes wegen im Vorstand sein. Die Vertretungen in die verschiedenen Gremien wurden wie folgt festgelegt:

In den Zentralvorstand: Thomas Burger, Fabienne Brunner.

Delegierte für den Kongress: Franco Carravati, Susanne Rychener, Eric Voruz.

Für die Delegiertenversammlung: Therese Wüthrich, Edgar Roos, 1 Vakanz.

Rentner-Kommission: Thomas Burger, Therese Wüthrich

VASOS: Thomas Burger, Franco Carravati, Giorgio Pardini, Roland Kläy, Hansjörg Wetzlinger, Therese Wüthrich. Die Aufteilung hier ist nicht optimal (Sprache, Mann-Frau).

Politik allgemein

Dass die sogenannte SRG-Halbierungsinitiative der SVP abgelehnt wird ist ein grosses Anliegen von syndicom. Gerade ältere Personen wären davon sehr betroffen. Sie schauen doch eher Fernsehen und wenn weniger Geld zur Verfügung steht kann auch weniger produziert werden. Das würde u. a. bedeuten, dass bestimmte Sendungen nur noch im Bezahlfernsehen zu sehen wären was bedeutend teurer käme als zukünftigen Fr. 300.- Gebühren.

An folgenden Tagen werden wir Flyer-Aktionen an den Bahnhöfen machen:

Gelterkinden 12. Februar

Sissach 16. Februar

Rheinfelden 20. Februar

jeweils ab 16:00 Uhr. Mithelfende sind natürlich herzlich willkommen.

Hans Preisig